

Margret Pfeiffer-ErdelSteinbrückstr. 16
Ortsvorsteherin

54 293 Trier-Pfalzel
Tel.: 0651 66908

Mail: pfeiffer-erdel@arcor.de

14.04.24

An den
Oberbürgermeister der Stadt Trier
Herrn
Wolfram Leibe
Augustinerhof
54290 Trier

Umweltausschuss vom 09.04.2024

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Leibe,

aus für mich sehr schwerwiegenden familiären Gründen konnte ich an der Sitzung des Umweltausschusses am 09.04.24 leider nicht teilnehmen.

Wie Sie wissen, ist das Thema Windkraftanlagen auf der Bausch für mich und viele Bürger und Bürgerinnen in Pfalzel und Umgebung ein überaus wichtiges Thema, da es ja direkt unser Naherholungsgebiet betrifft.

Herr Wirtz, Vorsitzendes des Bürgervereines Pfalzel e.V. hat mich über das Ergebnis der Diskussion informiert. Die Aussagen des Baudezernenten Herrn Dr. Becker bezüglich der klaren Vorgaben des Landes über Flächenvorgaben konnten ja auf genaue Nachfrage nicht bestätigt werden. Sollten wir alle (Stadtvorstand, Stadtrat und Bürger) hier wissentlich getäuscht werden?

Die von Dr. Becker geschilderten Folgen treten ja nur dann ein, wenn das Land insgesamt seine Flächenvorgaben nicht erfüllen kann und beziehen sich also nicht auf ausgewiesene Flächen in Trier.

Diese entsprechen in keiner Weise den klaren Vorgaben des Landes und wie Sie wissen, wurden diese Flächen auf der Bausch vom B.U.N. D und NABU als völlig ungeeignet eingestuft. Nach meinen Informationen sowie vom Bürgerverein Pfalzel und der Bürgerinitiative auf der Bausch sind in der Region Trier Bestands- und qualifizierte Planungsflächen von ca. 2,2 % bereits heute erreicht. Obwohl das Land diese Vorgaben sich erst für das *Jahr 2030* zum Ziel gesetzt hat.

Aus diesem Grund wiederhole ich nochmals den klaren und deutlichen Antrag des Ortsbeirates Pfalzel vom 26.03.24, der einstimmig angenommen wurde, die Stadt Trier aufzufordern, die Pläne bezüglich der Windkraftanlagen auf der Bausch zurück zu nehmen und die SGD Nord zu bitten, unter diesen Umständen die Anträge abzulehnen.

Ich bitte Sie daher, auch den Wünschen der Bürger, die aus verständlichen Sorgen um ihr Naherholungsgebiet und besonders ihre Wohnqualität bangen, zu helfen und zu unterstützen.

Mit freundlichen Grüßen

M. Pfeiffer-Erdel
Ortsvorsteherin Pfalzel